



# Naturheilpraxis

## Denise Hengst

Heilpraktikerin | Denise Hengst | Irkutsker Str. 117 | 09119 Chemnitz

### Bachblütentherapie | Dr. Edward Bach der Begründer der Bach-Blütenessenzen

*"Behandle die Persönlichkeit und nicht die Krankheit"  
ist der Leitsatz von Dr. Bach*

Dr. Edward Bach lebte von 1886 bis 1936 in England. Er studierte an der Universität in Cambridge Medizin und arbeitete im Anschluss für einige Jahre als Schulmediziner und Wissenschaftler. Durch seine herausragenden Forschungsergebnisse in der Bakteriologie wurde er weit über sein Heimatland hinaus bekannt. Neben seiner wissenschaftlichen Forschungsarbeit hielt Edward Bach engen Kontakt zu seinen Patienten. Dabei erkannte er den Zusammenhang zwischen körperlichem und seelischem Wohlbefinden. Diese Ansicht fand er durch Friedrich Christian Samuel Hahnemann, dem Begründer der Homöopathie (von dessen Arbeit er 1922 erfuhr), bestätigt. Im Londoner Homöopathischen Krankenhaus begann Dr. Bach die Erforschung der menschlichen Darmflora und konzipierte eine Heilungsmethode mit Nosoden, die auch heute rezeptiert werden. Er war ein außerordentlich guter Beobachter und stellte fest, dass Menschen mit gleichen emotionalen und psychischen Problemen, unabhängig von ihrer Krankheit, auch auf die gleichen Nosoden ansprachen. Daraufhin begann Dr. Bach zu potenzieren und verfeinerte so im Laufe der Zeit seine Verfahren. Damit hatte er beachtliche Heilerfolge, insbesondere bei chronisch kranken Menschen. Sein vorrangiges Ziel, die Menschen gesund zu erhalten und erst gar nicht erkranken zu lassen, konnte er aber auf diesem Weg nicht verwirklichen. Er wollte eine "Volksmedizin" entwickeln, die jeder anwenden, die seelische, geistige und körperliche Gesundheit schenken kann. Als er sich eingestehen musste, dass er mit den Möglichkeiten der Schulmedizin und durch seine wissenschaftliche Forschung dieses Zielsetzung nicht erreichen konnte, suchte er nach anderen Möglichkeiten, um den Menschen zu helfen. Dr. Bach gab im Jahre 1930 seine Praxis und die wissenschaftliche Arbeit in London auf. Er lebte danach in verschiedenen Regionen Englands, jedoch es ihn immer wieder in ländliche Gegenden. Durch seine beachtliche sensitive Begabung und Naturverbundenheit fand Dr. Bach im Laufe der folgenden Jahre auf vielen ausgedehnten Wanderungen 38 Pflanzen, deren Schwingungsenergie alle seelischen Empfindungen beinhaltet und entwickelte daraus seine Bach-Blütenessenzen. Diese Blüten wirken als Katalysator zwischen Körper, Geist und Seele und können geistige Zustände wie beispielsweise Angst, Wut, Einsamkeit, Schüchternheit, Verbitterung nur einige ausbalancieren und harmonisieren. Seine letzten Lebensjahre verbrachte er in Sotwell (Berkshire) in seinem kleinen Haus, "Mount Vernon". Sein umfangreiches Wissen gab er an seine Mitarbeiter, vor allem an Nora Weeks und Victor Bullen, weiter. Das englische Dr. Edward Bach Centre befindet sich in seinem letzten Anwesen "Mount Vernon" in Sotwell.